

Der Verein Die AHRche e.V. ([www.die-AHRche.de](http://www.die-AHRche.de)) unterstützt die von der Flutkatastrophe Betroffenen in Ahrweiler und Umgebung.

Ein von Beginn an wichtiges Angebot ist der Verleih von gespendeten Maschinen und Werkzeug an Betroffene und Helfer.

Dieser Werkzeugverleih wird seit dem 26.08. mit dem Werkzeugkoffer der Software Werkstatt unterstützt. Wir hatten vorher versucht, unsere Ausleihen mit manuell geführten Listen nachzuverfolgen und haben schnell bemerkt, dass dieser Ansatz auf Dauer nicht praktikabel war. Die Probleme waren zum Beispiel nicht leserlicher Handschrift, fehlende Informationen über das ausgeliehene Werkzeug oder vom Regen aufgeweichte Blätter.

Rückgaben konnten zum Teil nicht vermerkt werden, da der Eintrag der Ausleihe nicht schnell genug gefunden wurde.

Auf der Suche nach einer einfachen Lösung wurden wir bei der Software Werkstatt fündig. Die App Mein Werkzeugkoffer hilft uns, alle Geräte im Blick zu behalten.

Für uns war besonders wichtig, dass wir Ausleihe und Rückgabe von Werkzeugen einfach und schnell abwickeln können. Durch die QR Codes ist das problemlos möglich. Unsere Helfer haben die App auf Ihrem Handy, damit können wir in Stoßzeiten wie bei Ankunft und Abfahrt der Helfer vom Helfershuttle parallel arbeiten.

Bei längerfristigen Ausleihen, die bei Stromgeneratoren oder Bautrockner üblich ist, hilft es uns Administratoren sehr, dass wir einen geplanten Rückgabetermin vermerken können und dann direkt auf der Übersichtsseite der Webanwendung die Termine der überfälligen und geplante Rückgaben sehen. Das wir die App Mein Werkzeugkoffer nicht für ihren eigentlich gedachten Zweck einsetzen, merken wir nur beim Thema Benutzeranlage. Wir müssen für jeden Ausleiher einen Empfänger anlegen, dafür werden Admin Rechte und die Webanwendung benötigt. Da diese nicht jeder unserer Helfer hat, haben wir noch "Notfallempfänger" angelegt, die verwendet werden können, wenn gerade kein Admin zur Verfügung steht. Auch löschen wir regelmäßig nicht mehr genutzte Empfänger. Dadurch sorgen wir dafür, dass wir mit der uns kostenfrei zur Verfügung gestellten Anzahl der Benutzer auskommen.

Aktuell haben wir mehr als 100 aktive Empfänger, die Geräte von uns ausgeliehen haben.

Unser Bestand an verwalteten Geräten (spezifisches Werkzeug) umfasst mittlerweile mehr als 500 Geräte und wächst kontinuierlich, da wir diesen ständig auf die Bedürfnisse der Betroffenen anpassen. In den ersten Wochen waren Stromgeneratoren, Stemm- und Bohrhammer notwendig und besonders nachgefragt. Danach und auch jetzt noch sind Bautrockner die wichtigsten Geräte. Wir sind sehr glücklich darüber, dass verschiedene großzügige Spender uns mittlerweile 72 Bautrockner organisiert haben, die wir kostenfrei den Betroffenen zur Verfügung stellen können, die keine Elementarversicherung haben. Mittlerweile beginnt die Nachfrage nach Geräten, die für die Wiederinstandsetzung erforderlich sind. So haben wir bereits Mauernutfräsen im Bestand, ein vor kurzen angefragter Laminatschneider fehlt uns allerdings noch.

Autorin: Heike Walz